

Vom Suchen und Finden

Lieder einer Messe zum Jahr der Bibel 2003

von Wolfgang Biel, Jülich, 2003



Chorpartitur für die

Musikgruppe "Akzente"

aus der kath. Propsteipfarre St. Mariä Himmelfahrt in Jülich

www.musikgruppe-akzente.de

Inhaltsverzeichnis

Einleitung:		3
Einzug:	Komm, Herr	4
Kyrie:	Herr, erbarme Dich unser	6
Gloria 1:	Gott sei Ehre, Gott sei Dank	7
Gloria 2:	Ehre sei Gott	8
Zwischengesang:	Wie Regen in der Wüste	10
Credo:	Du bist der Gott, der die Hände reicht	12
Fürbittruf 1:	Herr, sei bei uns	14
Fürbittruf 2:	Herr, wir bitten: höre uns	15
Gabenbereitung:	Wenn wir das Brot auf Händen tragen	16
Sanctus:	Heilig, heilig bist Du	18
Friedenslied 1:	Der Friede kommt	19
Friedenslied 2:	Sende Deinen Geist	20
Text:	Wort-Collage	21
Danksagung:	Segne uns	22
Schluss:	Gott sei Dank	24

Titelbild: Josi Heckhausen-Reinartz, Jülich, 2003

Zu dieser Liedersammlung

Die Musikgruppe „Akzente“ ist ein gemischter Chor mit Instrumentalbegleitung aus der kath. Propsteipfarre St. Mariä Himmelfahrt in Jülich. Die etwa 25 Mitglieder gestalten jährlich ca. 10-12 Gottesdienste in Jülich mit Neuer Geistlicher Musik. Zum Repertoire gehören Lieder von „Ruhama“ (Th. Laubach, Th. Quast, M. Lätsch u.a.) und von Gregor Linßen, aber auch eigene Lieder.

Die vorliegende Liedersammlung wurde anlässlich des Jahres der Bibel 2003 mit dem Thema:

Suchen. Und Finden

erarbeitet und enthält 14 neue Lieder, die wahlweise als vollständiger Gottesdienst oder einzeln und „stückweise“ je nach Bedarf zum Einsatz kommen können.

Ein paar Bemerkungen zum Thema der Liedersammlung: „Vom Suchen und Finden“ - *Suchen wir? Wenn ja, was oder wen suchen wir? Und: was oder wen finden wir, wenn wir denn suchen?* -

Die Bibel, mit der wir uns im Jahr 2003 unter dem Motto „suchen. und finden“ besonders beschäftigen, hat auf diese Fragen eine einfache Antwort parat: Die Menschen sind auf der Suche nach Gott, und Gott lässt sich finden. Er ist immer da. Der inhaltliche „rote Faden“ dieser Liedersammlung ist demnach auch weniger das adventlich geprägte Motto vom „suchen und finden“, als vielmehr diese Zusage der Bibel: Gott ist da, er ist mitten unter uns. Nur zwei der Lieder beschäftigen sich im engeren Sinne mit dem „suchen und finden“ („Komm, Herr“ und „Wie Regen in der Wüste“), während alle anderen Lieder zu vielen unterschiedlichen Gottesdienst-Situationen und -Themen auch außerhalb dieses Jahres der Bibel 2003 passen dürften.

Die Lieder sind als Chorsätze für vierstimmigen gemischten Chor (Sopran, Alt, Tenor, Bass) mit Akkordbezeichnungen für die Instrumentalbegleitung notiert; teilweise gibt es auch schon ausnotierte Instrumentalstimmen. Aktuelles zur Musikgruppe „Akzente“ und deren Termine, Repertoire und Hörbeispiele gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://www.musikgruppe-akzente.de>

Viel Freude an den Liedern wünscht

Wolfgang Biel

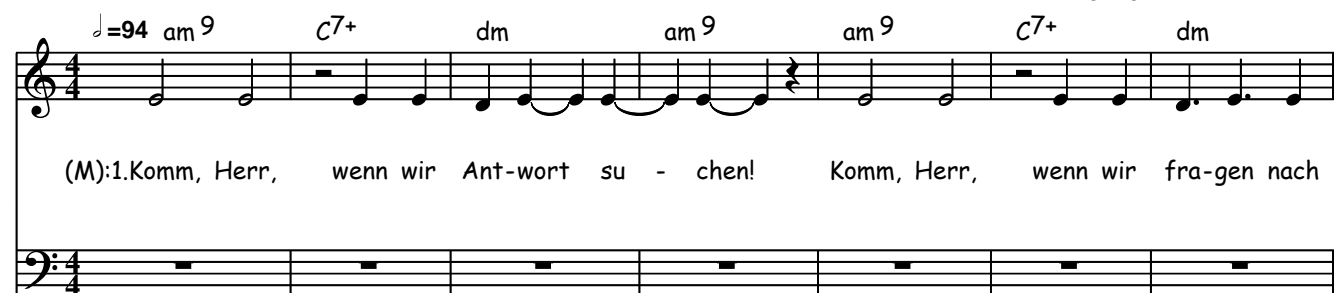
P.S.:

Diese Lieder sind ausdrücklich dazu gedacht, weiter verbreitet zu werden. Über Rückmeldungen zur Probenarbeit, Aufführungen, Arrangements usw. dieser Lieder würde ich mich freuen.

Komm, Herr (Litanei vom Suchen und Finden)

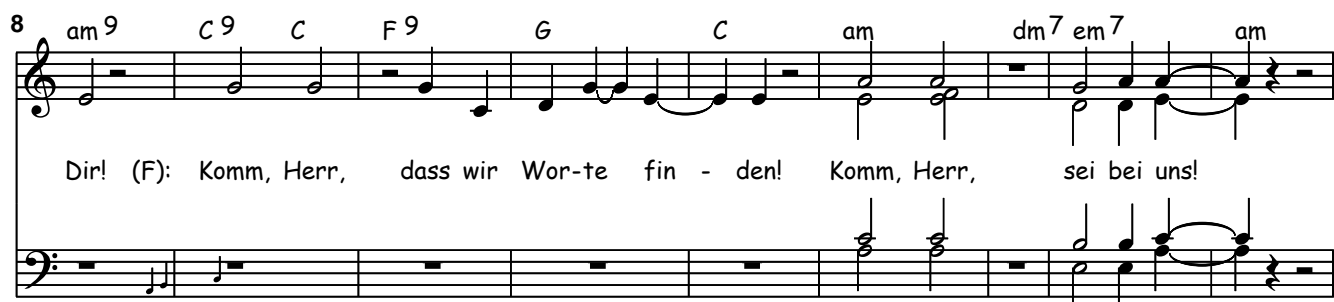
Wolfgang Biel, Jülich, 2003

♩=94 am⁹ C⁷⁺ dm am⁹ am⁹ C⁷⁺ dm



(M): 1. Komm, Herr, wenn wir Ant-wort su - chen! Komm, Herr, wenn wir fra-gen nach

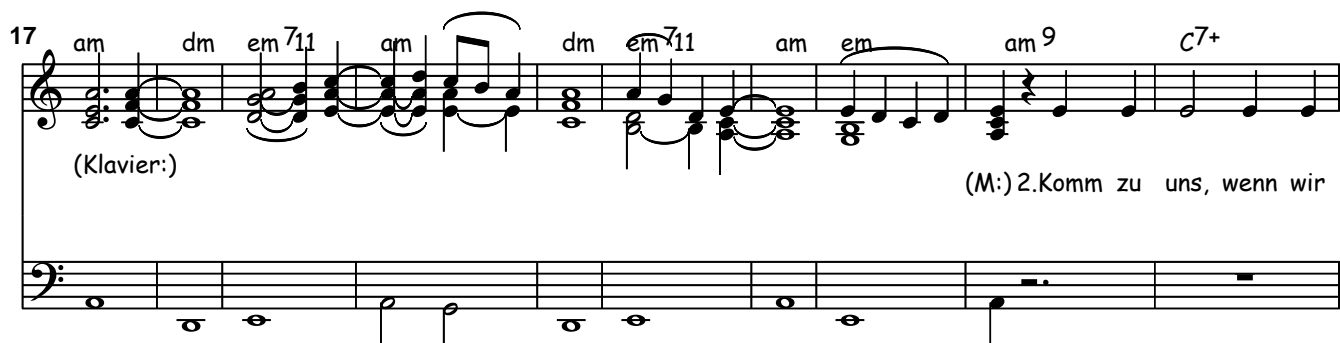
8 am⁹ C⁹ C F⁹ G C am dm⁷ em⁷ am



Dir! (F): Komm, Herr, dass wir Wor-te fin - den! Komm, Herr, sei bei uns!

17 am dm em⁷₁₁ am dm em⁷₁₁ am em am⁹ C⁷⁺

(Klavier:)



(M): 2. Komm zu uns, wenn wir

27 dm am⁹ am⁹ C⁷⁺ dm am⁹ C⁹ F⁹



Neu-es wa - gen! Komm zu uns, wenn wir su-chen nach dir! (F:) Bleib bei uns, dass wir

35 G C am F⁷⁺ dm⁷ em⁷ am am F⁷⁺ dm⁷



Zu-kunft fin - den! Komm zu uns, sei für uns das Licht! 3. Komm zu uns, dass wir

Lied zum Jahr der Bibel 2003 - www.musikgruppe-akzente.de

43 G C⁹ am F⁷⁺ dm⁷ G C⁹ am

hö-ren ler - nen! Bleib bei uns, dass wir Dich ver-stehn! Sei mit

50 F⁷⁺ dm⁷ G C⁹ am F⁷⁺ dm⁷ em⁷ am am dm

uns, dass wir Wahr-heit fin - den! Bleib bei uns, auf dem Weg zu Dir! (Klavier:)

59 em⁷11 am dm em⁷11 am am C F⁷⁺ G C

(Alle:) 4. Komm Herr, dass der Frie - de be - ginnt!

69 C/E F⁹ G C am dm⁷ G C⁹

Komm Herr, dass die Hoff-nung blüht! Komm Herr, dass wir Ant-wort fin - den!

77 am dm⁷ em⁷ am am dm⁷ em⁷ am

Komm, Herr, sei bei uns! Coda: Komm, Herr, bleib bei uns! (Coda evtl. mehrmals wdh.)

Herr, erbarme Dich unser

Wolfgang Biel, Jülich, 2002

Überstimme oder Trompete

Herr, er - bar - me dich

S $\text{♩} = 110$ gm7 9 A5+ dm gm7 F/A

A Herr, Herr, er - bar - me Dich un - ser,

T

B

4

un - ser, er - bar - me dich, Herr,

B7+ am7 G9 am 5 7 1 1 dm

Herr er - bar - me Dich! Herr, Herr, er -

7

er - bar - me dich, er - bar - me dich!

gm7 F/A B C dm

- bar - me Dich un - ser, Herr er - bar - me Dich!

Gott sei Ehre, Gott sei Dank

Wolfgang Biel, Jülich, 2003

$\text{♩} = 94$ am dm G7911 C am

Gott sei Eh-re, Gott sei Dank! Singt Gott dem Herrn: Gott sei

6 dm G7911 C am dm G7911

Eh-re, Gott sei Dank! Singt Gott dem Herrn: Hal-le - lu-ja, Hal - le - lu,

12 C dm F G7911 C

Hal-le-lu - ja! Hal-le - lu-ja, Hal-le-lu-ja! (mehrmals wiederholen)

The musical score is written for guitar and voice. It consists of three systems of two staves each (treble and bass clef). The first system covers measures 1-5, the second system covers measures 6-11, and the third system covers measures 12-17. The music is in 4/4 time with a tempo of 94 beats per minute. Chord symbols are placed above the treble staff. The lyrics are written below the treble staff. The piece ends with a double bar line and repeat dots.

www.musikgruppe-akzente.de

Ehre sei Gott

Wolfgang Biel, Jülich, 2001/2003

Trp.

S $\text{♩} = 110$ C C/E dm7 G4 G C C/E am

A

Refrain: Eh-re sei Gott, und Frie-de den Men - schen! Eh-re sei Gott, denn

T

B

7

dm7 G4 G C F9 dm em am am/G

ER ist hei - lig! Eh-re sei Gott, in Him-mel und Er - del!

13

1.2.3.

F C9 am dm G7911 B9 F/A G7911

Eh-re sei Gott, und Frie-den un-ter uns!

19

Strophen:

1.Singt	un-serm	Gott,	der am	An-fang	steht,	singt	Gott,
2.Singt	un-serm	Gott,	der die	Men-schen	liebt,	singt	Gott,
3.Singt	un-serm	Gott,	der das	Brot ge-	teilt,	singt	Gott,

26

der als	Mensch	ge-lebt,	singt	Gott,	der ins	Mor-gen	führt,	singt
der uns	Hoff-nung	gibt,	singt	Gott,	der den	Frie-den	bringt,	singt
der die	Wun-den	heilt,	singt	Gott,	der die	Hän-de	reicht,	singt

34

Gott ein Lied:
Gott ein Lied:
Gott ein Lied:

(Schluss:) un-ter uns!

Wie Regen in der Wüste

Wolfgang Biel, Jülich, 2002

♩ = 80 am dm em⁷ am F⁷⁺ dm em⁷ 11 am am am/C

1. Wir su-chen die Rich-
2. Wir su-chen den Aus-

10 dm F⁷⁺ G am am am/C

- tung, wann se-hen wir Land? Wir träu-men das Le - ben, wo
- weg, wo fin-den wir Halt? Wir fra-gen nach Sinn, wann

15 dm F⁷⁺ G⁴ G am F⁷⁺ hm⁵⁻ E⁴

fin-den wir Kraft? Wir hof-fen auf Zu - kunft, wer zeigt uns den Weg?
hö-ren wir Ant - wort? Wir war-ten auf Wun - der, wann se-hen wir Licht?

Trompete

am F C dm C/E F⁷⁺ G G⁷911

(leiser) (betonen)
Wir wa-gen den An - fang, wir tei-len und fin-den dein Wort, dein

28

C G⁷911 C C/E F G C

Wort. Refr.: Dein Wort ist Licht in der Dun- kel-heit, Feu-er in der Nacht, wie

Trompete

Re-gen in der Wüs - te, Tau auf dür-rem Land. Dein Wort ist

38

Licht in der Dun- kel- heit, Feu- er in der Nacht, wie Re- gen in der Wüs-

43

- te, Tau auf dür-rem Land. Coda: (leiser) Re- gen in der Wüs-

47

- te, (langsamer) Tau auf dür-rem Land.

Du bist der Gott, der die Hände reicht

Wolfgang Biel, Jülich, 2003

Flöte

♩ = 82 C em⁷ G⁷911 C dm⁷

1. Du bist der Gott, der die Hän - de reicht, du bist der
 2. Du bist der Gott, der das Brot ge - teilt, du bist der
 3. Du bist der Gott, der uns Land ver - heißt, du bist der
 4. Du bist der Gott, der den Hun - ger stillt, du bist der

6

C/E G⁷911 G⁴ E am am/G

Gott, der uns We - ge zeigt, du bist der Gott, der das
 Gott, der die Wun - den heilt, du bist der Gott, der die
 Gott, der die Rich - tung weist, du bist der Gott, der den
 Gott, der sein Wort er - füllt, du bist der Gott der sich

11

F C/E dm⁷ C/E G⁷911

Le - ben schenkt, du bist der Gott, der beim Na - men nennt.
 Ar - men liebt, du bist der Gott, der uns Ant - wort gibt.
 Quell be - lebt, du bist der Gott, der den Stein be - wegt.
 fin - den lässt, du bist der Gott, der uns nicht ver - gisst.

16 Trompete in C

Refrain: Wir glau-ben Gott, der am An-fang steht, wir glau-ben
 Wir glau-ben Gott, der am An-fang steht, wir glau-ben
 Wir glau-ben Gott, der am An-fang steht, wir glau-ben
 Wir glau-ben Gott, der am An-fang steht, wir glau-ben

22

Gott, der als Mensch ge-lebt, wir glau-ben Gott, der ins
 Gott, der als Mensch ge-lebt, wir glau-ben Gott, der ins
 Gott, der als Mensch ge-lebt, wir glau-ben Gott, der ins
 Gott, der als Mensch ge-lebt, wir glau-ben Gott, der ins

27

Mor-gen führt, wir glau-ben Gott, der liebt.
 Mor-gen führt, wir glau-ben Gott, der liebt.
 Mor-gen führt, wir glau-ben Gott, der liebt.
 Mor-gen führt, wir glau-ben Gott, der liebt.

Herr, sei bei uns

Wolfgang Biel, Jülich, 2003

Überstimme / Instrum.

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of two systems of music. The first system starts with a tempo marking of quarter note = 124. The notation includes a vocal line (treble clef), a guitar accompaniment line (treble clef), and a bass line (bass clef). The guitar accompaniment features chords such as em, am, hm711, em, em, em/D, am, hm7, and C7+. The lyrics are: "Herr, sei bei uns, bleib bei uns, er-". The second system begins at measure 11 and continues with the same notation style. The guitar accompaniment features chords such as D7911, em, em/D, am, hm7, C7+, D7911, and em. The lyrics are: "- hö-re uns! Herr, sei bei uns, bleib bei uns, er - hö-re uns!".

$\text{♩} = 124$

em am hm⁷11 em em em/D am hm⁷ C⁷+

Herr, sei bei uns, bleib bei uns, er-

11

D⁷911 em em/D am hm⁷ C⁷+ D⁷911 em

- hö-re uns! Herr, sei bei uns, bleib bei uns, er - hö-re uns!

www.musikgruppe-akzente.de

Herr, wir bitten: höre uns

Wolfgang Biel, Jülich, 2003

Trompete

♩ = 98

S gm Es 7+ dm7 11 gm Es 7+ dm7 gm

A (Vorspiel) Herr, wir bit-ten: hö-re uns,

T B

8

cm7 dm7 gm cm7 dm7 11 gm cm7 dm7

er - hö-re uns! Herr, wir bit-ten: hö-re uns,

15

gm cm7 dm7 gm

er - hö-re uns!

www.musikgruppe-akzente.de

Wenn wir das Brot auf Händen tragen

Wolfgang Biel, Jülich, 2003

$\text{♩} = 90$

1. Wenn wir das Brot auf Hän-den tra - gen, wenn wir beim Mahl das
 2. Wenn wir das Wort zu tei-len wa - gen, wenn wir im Traum das
 3. Wenn wir im Streit den Frie-den brin - gen, wenn wir ver - tra - en

7

Wort ver - stehn,
 Wun - der sehn,
 auf ein Kind,
 wenn wir das Neu - e tas - tend wa - gen,
 wenn wir die Zeit zu schen - ken wa - gen,
 wenn wir ein Lied vom Him - mel sin - gen,

13

wenn wir den Weg der Hoff-nung gehn,
 wenn wir das Licht des Mor-gens sehn,
 wenn wir bei Dir ge - bor - gen sind,
 Refrain: fin-den wir Brot,

www.musikgruppe-akzente.de
 Nach einem Text von Raymund Weber, Köln

18

em7 am7 em7 F C/A

das sich selbst vermehrt, hören das Wort, das uns gilt,

23

G7911 C em7 am7 em7

schöpfen wir Wein, der aus Wasser wird,

29

1.2.3.

F G7911 C G7911

spüren die Hand, die uns trägt.

33

4.

F G7911 C

(Schluss-Refr. mit Wdh.) spüren die Hand, die uns trägt.

Heilig, heilig bist Du, Gott

Wolfgang Biel, Jülich, 2002

Kanon Fine

$\text{♩} = 110$ F B 7+ gm C 7₉

1 Hei - lig, hei-lig bist Du, un - ser Gott, der

2 Him-mel und Er - de er - füllt, wie-der - kommt in

3 Herr - lich-keit zu uns. Hei - lig,

4 he - lig, hei-lig bist Du Gott.

Überchor Fine

(Ü1) Hei - lig, hei-lig bist Du, hei - lig!

(Ü2)

Piano F B 7+ gm C 7₉ 11

Bass

Schluss:

Piano. F B 7+ C 7₉

Bass.

www.musikgruppe-akzente.de

Der Friede kommt

Wolfgang Biel, Jülich, 2002

Kanon
♩ = 106

am7 dm9 G9 C9

1
Der Frie-de kommt nicht von al - lein,

2
Der Frie - de braucht Ge - rech - tig - keit,

3
Der Frie - de wächst, wo Men - schen tei - len,

4
Du willst un - ser Frie - de sein.

Piano
♩ = 106

am7 dm9 G9 C9

Bass

www.musikgruppe-akzente.de

Sende Deinen Geist

Wolfgang Biel, Jülich, 2003

♩ = 90

F am⁷ dm⁷ am⁷ B⁷⁺ am

Sen-de Dei-nen Geist, sen - de Dei-nen Geist des Frie - dens,

7 gm⁷ C⁷9¹¹ dm⁷ am⁷ B⁷⁺ C/D

sen-de den Geist! Sen-de Dei-nen Geist, sen - de Dei-nen Geist des Frie-

13 gm⁹ 1. am C⁷9¹¹ F 2. am C⁷9¹¹ F

- dens, und al-les wird neu! (Wdh. einen Ganzton höher) Sen-de den Geist!

The musical score is written in 4/4 time with a tempo of 90 beats per minute. It consists of three systems of music. The first system (measures 1-6) features a melody in the treble clef and a bass line in the bass clef. The second system (measures 7-12) continues the melody and bass line. The third system (measures 13-18) includes a first ending (measures 13-15) and a second ending (measures 16-18). The lyrics are written below the treble clef staff.

www.musikgruppe-akzente.de

Das Wort

wer hält sein wort

sein wort geben
beim wort nehmen
ein offenes wort sprechen
worte finden
kein wahres wort
zu wort kommen
sein wort brechen
das letzte wort haben
das wort verdrehen
das wort ergreifen
ein macht wort sprechen
das wort erhalten
nach worten ringen
mit einem wort
sein ehren wort geben
das große wort führen
ins wort fallen
sein wort halten

wider wort
wort fetzen
wort klauberei
wort gefecht
kenn wort
wort schwall
wort hülsen
wort bedeutung
ja wort

im wahrsten sinne des wortes
wortlos
wortgewaltig
wortkarg
wortreich
sprich nur ein einziges wort

ich bin das wort

Segne uns

Wolfgang Biel, Jülich, 2003

♩ = 84 G7⁹ am dm⁹ G am C F⁹

1. Wenn wir mut-los sind schen-ke uns Kraft, wenn wir rat-los sind

8 G C am em F C/E dm

zeig uns den Weg! Dass wir Neu-es wa - gen in Dei-nem Geist, Lass uns nicht

15 dm G7⁹11 G C F⁹ dm G⁴ G C F⁹

al-lein! Refr.: Seg-ne uns, hal-te uns ge - bor-gen, seg-ne uns, dass wir ein

24 G7⁹11 C 1. 2. am em F C

Se-gen sind! 2. Dass wir se-hen ler - nen mit su-chen-den Au - gen,

31 dm C/E G7⁹11 G am em F

hö-ren ler - nen mit wa-chem Ohr. Dass wir hel-fen ler - nen mit of-fe-nen Hän-

Lied zum Motto des ökumenischen Kirchentags 2003: "Ihr sollt ein Segen sein."
www.musikgruppe-akzente.de

38 C/E dm C/E G7911 G C F9 dm F

- den, lie-ben ler - nen mit gan-zem Herz! Refr.: Seg-ne uns, hal-te uns ge-

46 G4 G C F9 G7911 C 1. 2. C em

- bor-gen, seg-ne uns, dass wir ein Se-gen sind! 3.Ein Se-gen, der die

54 am em F dm G79 G/A B F

Er-de um-spannt, ein Se-gen, der uns trägt, ein Se-gen, der zur

62 C C/E dm am/E F G79 C F9

Wahr-heit führt, ein Se-gen al - ler Welt! Refr.: Seg-ne uns,

70 dm F G4 G C F9 G7911 C

hal-te uns ge - bor-gen, seg-ne uns, dass wir ein Se-gen sind!

Gott sei Dank

Wolfgang Biel, Jülich, 2003

♩ = 104 C C G C F C

Gott sei Dank für Brot und Wein! Gott sei Dank, er wird im-mer

7 dm G C C/E dm C/E

bei uns sein. Dank sei Gott, Dank sei Gott, er seg-net uns. Dank sei

13 dm G7911 C G7911

Gott, Dank sei Gott, dem Herrn! (mehrfach wiederholen)

www.musikgruppe-akzente.de